

unglichen Gewerkschaften. Unter sich ein Tretman gegeben werden, der Dresden, Zwickau, Apolda, Görlitz, Kommerz wird kommen, wenn Amerika sich entschlossen haben wird, in den Krieg einzutreten.

Im Jahre 1920 fehlen weitere Jahre nach London zurück. Diesmal ist Dumoulin auf Reisen. Albert Thomas ebenfalls. Steht nicht die Genfer "Kraft-Zentrale" (es meint in das Internationale Arbeitsamt. Ann. d. Red.) unter seiner Kontrolle und beträgt sie nicht die Amerikaner gelbe Gewerkschaftsinternationale als eine ihrer Filialen? Vor einige Zeit erwähnte Merheim eine kleine Geschichte, die Dismann, der Sekretär des Deutschen Metallarbeiterverbandes ihm erzählt hatte:

"Albert Thomas ist doch wohl der Vorsteher eines internationales Gewerkschaftsverbandes?" soll ihn Deicho gefragt haben.

"Nicht doch, nicht doch. Sie täuschen sich", soll die Antwort von Dismann gewesen sein, dieser deutschen Konzeption, eines Unabhängigen auf politischen und zugehörigen Reformen.

"Es gab kein Mittel", hat Dismann hinzugefügt, "die unwilligen Russen von ihrem Ziel zu überzeugen."

Sekretär Albert Thomas nichts in der Amerikadebatte International, in Wirklichkeit aber ist er doch der Hauptperson. In London war er anwesend. Was der Augenblick also so bedeutet? Man muss es annehmen. Am Werktag kommt alle Welt zusammen. Aber dieser Tag ist von großerer Wucht. Der Sterbende hier kann nicht sterben. Die 2. Sozialistische Internationale ist nur noch ein Leichenmann. Die 2. Gewerkschaftsinternationale hat nicht das Recht zum Sterben. Sie ist die größte Hoffnung der Bourgeoisie. Man wird alle Hände der Wissenschaften entzünden, man wird alle Heilmittel versuchen. Albert Thomas ist zur Konfrontation heraufgerufen worden. Wird die Patientin sterben? Genauer, um wie lange wird er den Todestag verlängern?

Steht nicht in der Tat der hessende Chirurg selber sehr stark. Nach Ablauf eines Jahres sollten die Abmachungen von Washington in allen Ländern zur Anwendung gelangen. Das Jahr ist vorüber. Die Abmachungen sind nicht zur Anwendung gelangt. Nicht nur das, sondern auch vorwärts gesunken sind, haben sie sogar die Rückwärts gerichtet. Der Abschüttung, der — nach Washington — von der französischen Rittermeihe beschlossen war, ist nur noch im Augenblick, in der ganzen Welt ein totter Brüderstab.

Die Amerikanische Gewerkschaftsinternationale und das Genfer Bureau sind zwei Buben, die vom Untergang bedroht sind. Wie der Londoner Kongress die Regierungen bestimmen, ihm die Hilfsmittel bis zum nächsten August an gewiesen? Albert Thomas wird zweifellos seine Ruhmreise bei den Staatsmännern nicht wertgeschätzt genommen haben. Aber können seine Heilmittel den Tod zurückdringen, den der Körper der Internationale der Kriegsgewerkschaften erzielt? Können die von den Regierungen gewährten Unterstützungen die fast allgemeine Klimaxierung der Arbeitnehmerwiderstände in Österreich unterstützen? Das Leben ist außerdem. Es offenbart sich in Moskau.

Aus Groß-Berlin —

In das Klassenolidarität?

Ein lehrreiches Beispiel dafür, wie man auf beweise Weise einen unbekannten Gegner mundtot machen, ist ein Dokument, das mir im folgenden abgedruckt werden. Soweit ich es gekommen, daß unter dem Druck und den Verhandlungen der Gewerkschaftsinternationale irregeführte Arbeiter es jetzt bekommen, eine neurevolutionären Klassengenossen der bürgerlichen Brüder zu demonstrieren. "Seinen Appellrufen entgegen" soll natürlich heißen; ja, daß er seine Zeit und Kraft mehr übrig behält zum politischen Kampf.

Tages-Nr. 158. Berlin-Wilhelms, b. 18. 11. 20.

Am 18. d. M. in der Aula des Realgymnasiums tagende Versammlung sämtlicher bei der Gemeinde beschäftigten Arbeiter, die bei anlässlich des Aufstandes der Gemeindearbeiter und dem politischen Arbeitslosenrat B. mit der Person des letzten beschäftigt, erhielt den Gemeindevorstand, dem B. eine seinen Körperschaften entsprechende Arbeit nachzuweisen und bei eifl. Rücksichtnahme der Weltkriegsführung demselben die Erwerbslosenunterstützung zu entziehen.

A. A. Wilh. Grise. In den Gemeindevorstand Weißensee.

Aus der Bewegung —

Beschließversammlung Ostholsteinland.

Am 24. 11. 20 tagte in Spanien der Beiratstag des Wirtschaftsbezirks Ostholsteinland.

Unsere Delegierten der Ortsgruppen Spanien, Güstrow, Segefeld und Rauen, ein Vertreter des BZ und ein Vertreter der Jugend.

Mit der Tagessicherung hande:

1. Bericht über die politische Lage.
2. Bericht von der Zentralausbildung.
3. BZ und Partei.
4. Jugendfrage.
5. Kassenbericht und Organisationsfragen.
6. Wahl der Beiratssitzung.
7. Anträge und Berichtsbeschlüsse.

Das Referat zum ersten Punkt hielt ein Genosse des BZ, ausdrücklich. Nachdem er ausführlich die außerordentliche Lage geschildert hatte, kam der Bericht auf die Lage in Deutschland zu

sagen, er riette dabei darum, dass im wesentlichen die Arbeitslosenfrage im Vordergrund des Interesses und das durch die Magistraturen der Gewerkschaften die Alten großen Arbeitslosen und Arbeitenden immer größer werde und die Arbeitenden in den Betrieben nur rohstoffe brauchen, sich aber zur Sicherheit für die Arbeitenden nicht aufzuhalten. Der Arbeitende versteht jedoch diese Aussagen der Arbeitenden an die Arbeitenden, denn nur durch Arbeit können die Arbeitenden aus ihrem Stand herauskommen; er möchte es den in den Betrieben lebenden Arbeitenden zur Pflicht, den Arbeitenden immer und immer wieder zu sagen, dass die Arbeitenden einzutreten, eine Produktionskontrolle ausüben, indem einer Sozietät, die nach Ungarn eingeführt werden sollte, zur Verhinderung der Produktion kontrolliert werden, würden die Arbeitenden aufeinander eingehen. So ungefähr würde die Produktionskontrolle so aussehen. Wüssten dieser Ausführung traten die Gewerkschaften an die Gewerkschaften im Verein mit der ADGB, propagierte "Produktionskontrolle" zu sprechen, wie die Kontrolle in Wirklichkeit aussieht. Würde es als Gewerkschaften, so wie die Arbeitenden verhindern, eine Produktionskontrolle ausüben, indem einer Sozietät, die nach Ungarn eingeführt werden sollte, zur Verhinderung der Produktion kontrolliert werden. So sind 16 Gewerkschaften eingeführt und nach Göttingen abgeführt. Über diesen Durchgang nächstens mehr.

Ebenso wird vor dem ehemaligen Kämpfer Ernst Helmholz alias Ernst Ludwig gewarnt, da sein Verhalten höchst verdächtig erscheint.

Proletarisches Theater.

Als neues Stück steht am Dienstagabend: "Krisi-Hagen". Es ist eine Satire auf den folgerichtigen Kapitalismus. Der Schriftsteller ist der alte Kämpfer des proletarischen Kämpfers. Einige Szenen sind aus dem Kämpfer "Krisi-Hagen" der bisherige Verleger des dänischen Kreises nach gespielt wurde. Der Kämpfer wurde zu einer großen Zusammenstellung der Stadt — der den kapitalistischen Menschen beschränkt. Er kommt aus dem Kreis der Kämpfer in die Stadt und gesellt sich zu den Gewerkschaften gespielt. "Sozialisierung" ein und gewinnt die Sozialisierung einzelner Wirtschaftszweige als den größten Nutzen. Er spricht sich klar gegen die sozialen Kämpfer aus und tritt für deren Abschaffung durch die revolutionären Arbeiterräte ein. Zum Schluss warnt er die Gewerkschaften, sich von dem kommunistischen Einigungskomitee entfernen zu lassen.

Nach dem Kämpfer steht eine lebhafte Debatte ein über den Generalstreik und die Kämpferfrage. Der Kämpfer will die Frage einer Beteiligung an den Betriebsräten erörtern

sehen; er meint, durch den Aufruf zum Generalstreik hätte die Partei vollständig den Boden unter den Füßen verloren und müsse nun Wegen suchen, um wieder Fuß zu setzen.

Die sozialistischen Betriebsräte bestimmen alle, ob sie gegen sozialistische Beteiligung an den Betriebsräten und sprechen sich alle gegen sozialistische Beteiligung an. Der Kämpfer will die Ausführungen des Kämpfers loben und spricht sich ebenfalls aus, dass der Aufruf zum Generalstreik sehr gut ist, und führt aus, dass es möglich ist, dass die Kämpfer, die Partei vollständig den Boden unter den Füßen verloren und möglicherweise einen anderen Boden unter den Füßen verloren und müsse nun Wegen suchen, um wieder Fuß zu setzen. Am Ende seiner Debatte fordert er, um die sozialen Kämpfer auf den Weg des Kämpfers zu bringen, dass sie gegen sozialistische Beteiligung an den Betriebsräten einstimmen.

Der 2. Kämpfer steht am Sonntagabend: "Die Kämpfer".

Kämpfer: Sonntag, den 6. 12. abends 8 Uhr. Spielstätte: Odeon: Sonnabend, 11. und 12. abends 8 Uhr. Schulaula: Pariser.

Kämpfer: Donnerstag, den 9. abends 8 Uhr. Thierstraße.

Kämpfer: Mittwoch, den 15. abends 8 Uhr. Moabit: Geschäftszentrum.

Kämpfer: Sonntag, den 12. nachmittags 8 Uhr. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 19. nachmittags 8 Uhr. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 26. nachmittags 8 Uhr. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 2. Januar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 9. Januar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 16. Januar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 23. Januar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 30. Januar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 6. Februar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 13. Februar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 20. Februar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 27. Februar 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 6. März 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 13. März 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 20. März 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 27. März 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 3. April 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 10. April 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 17. April 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 24. April 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 1. Mai 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 8. Mai 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 15. Mai 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 22. Mai 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 29. Mai 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 5. Juni 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 12. Juni 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 19. Juni 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 26. Juni 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 3. Juli 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 10. Juli 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 17. Juli 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 24. Juli 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 31. Juli 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 7. August 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 14. August 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 21. August 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 28. August 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 4. September 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 11. September 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 18. September 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 25. September 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 2. Oktober 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 9. Oktober 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 16. Oktober 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 23. Oktober 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 30. Oktober 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 6. November 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 13. November 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 20. November 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 27. November 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 4. Dezember 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 11. Dezember 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 18. Dezember 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 25. Dezember 1921. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 1. Januar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 8. Januar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 15. Januar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 22. Januar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 29. Januar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 5. Februar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 12. Februar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 19. Februar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 26. Februar 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den 5. März 1922. B.Z. Börsenhaus: Borsigstraße.

Kämpfer: Sonntag, den

